

Die ersten sommerlichen Teile, die schönsten neuen Farben und Schnitte, genießen Sie einen Vorgeschmack auf den Sommer bei unserer Modenschau am 29. April 2017. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag mit Musik und schöner Mode. Dazu servieren wir hausgebackenen Kuchen und Kaffee.

## Silzer Wehr erhält neues Fahrzeug

**Silz.** Die Gemeinde Silz erhielt für ihre Feuerwehr ein neues Löschfahrzeug (LF 10<sup>a</sup>). Bei der Anschaffung wurde sie finanziell mit 105 000 Euro vom Land unterstützt. Durch das neue Fahrzeug kann das alte, es stammt bereits aus dem Jahr 1984, ersetzt werden. Den Bewilligungsbescheid für den neuen Wagen übergab Innenminister Lorenz Caffier (CDU) an die Bürgermeisterin Almuth Köhler. Die Freiwillige Feuerwehr Silz, mit fast 150 Jahren übrigens die älteste in der gesamten Müritzregion, ist als so genannte Feuerwehr mit Grundausstattung eingestuft. Sie erfüllt jedoch nicht nur Aufgaben des örtlichen Brandschutzes und der technischen Hilfeleistung im eigenen Gemeindegebiet. Sie ist auch in die Einsatzplanung des Landkreises eingebunden und übernimmt vor allem im nördlichen Bereich des Amtes Malchow Aufgaben der Gefahrenabwehr.

Einsatzschwerpunkte der Silzer Feuerwehr bilden landwirtschaftliche Großbetriebe, mehrere Ferienanlagen, Tagungshotels,

## „Schuld“ am Erfolg ist auch die Verwandtschaft

**Walow.** Das 25-jährigen Bestehen der WSM Walower Stahl- und Maschinenbau GmbH war ein guter Grund für ein Fest, zu dem das Unternehmen in das Warener Hotel „Weit Meer“ eingeladen hatte. Zu den Gästen zählten neben den Mitarbeitern auch langjährige Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner sowie Heinz Gerull, Walows Bürgermeister, Landrat Heiko Kärger und die Mitarbeiter von der Firma FSM Frankenberger GmbH & Co. KG. Ganz besonders wurden die Mitarbeiter geehrt, die seit 25 Jahren ab dem Grün-

dungstag mit dabei sind, wie Bernhard Hanff, Thomas Block, Wilfried Dominik und Otmar Thieme.

Aus Walow kommen Lösungen für die Wasser- und Abwasserreinigung, die seit 25 Jahren weltweit überzeugen. 1992 kaufte Dieter Frankenberger den Walower Betrieb von der Treuhand. In Pohlheim bei Gießen hatte er 1970 die FSM Frankenberger GmbH gegründet. Weil Frankenberger Verwandtschaft in der Nähe von Walow hatte, wurde er auf den Betrieb in dem Dorf aufmerksam. Das Mutter-Unternehmen führt

jetzt der Sohn Guido Frankenberger gemeinsam mit Geschäftsführer Rainer Doll weiter, die beide auch die Chefs des Walower Unternehmens sind.

In der 25-jährigen Geschichte investierte das Unternehmen mehr als vier Millionen Euro und bietet heute Arbeitsplätze für 38 Mitarbeiter.

In Walow werden Maschinen für die Wasser- und Abwasserreinigung gebaut. In diesem Bereich arbeitet die WSM eng mit der FSM Frankenberger zusammen. Die Produkte kommen in kommunalen und industriellen Kläranlagen und Betrieben sowie in Kraftwerken zum Einsatz. Weiterhin beliefert WSM auch Kunden aus der Lebensmittel- und der Holzindustrie. Das Dienstleistungsspektrum umfasst sämtliche Stahl- und Metallbauarbeiten wie Lasern, Kantens, Schweißen, Drehen, Fräsen. Die WSM hat sich spezialisiert auf die Fertigung von Center Flow Rechen, Schalengreiferrechen und Sandwischer die weltweit gefragt sind - wie in den USA, Mexiko, Däne-



Es werden die Mitarbeiter geehrt, die seit 25 Jahren ab dem Gründungstag dabei sind. Mit dabei: Thomas Block,